

Bewerben - aber richtig!



1. notwendige Unterlagen

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- aktuelles Zwischenzeugnis bzw. Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten Schule
- Nachweis über Praktika, FSJ o. ä.
- ärztliche Bescheinigung über die Berufstauglichkeit und Nachweis über Schutzimpfungen

2. eine ansprechende Präsentation ist wichtig

- einheitliche Formatierung, fehlerfreie und korrekte Schreibweise
- Bewerbung per E-Mail im PDF-Format an: bewerbungen@oberlausitz-kliniken.de

Bewerbungszeitraum

Informationen zur Oberlausitz-Kliniken gGmbH mit den beiden Krankenhausstandorten in Bautzen und Bischofswerda sowie zum nächsten Ausbildungsbeginn unter:

Studium • Beruf • Karriere

www.oberlausitz-kliniken.de



Ausbildungsvergütung:

im 1. Jahr	1120 EUR
im 2. Jahr	1225 EUR
im 3. Jahr	1330 EUR

Berufsausbildung



*Finde
deinen
Beruf*

Der erste Eindruck
entscheidet mit.

Die Bewerbung
senden Sie bitte an:

... und so läuft das bei uns

1. Bewerbungszeitraum ganzjährig
2. parallele Bewerbung an der Medizinischen Berufsfachschule
3. Vorstellungsgespräche und Eignungstest an der Medizinischen Berufsfachschule in Dresden
4. Entscheidung über Ausbildungsvertrag nach erfolgreichem Eignungstest
5. Unterzeichnung des Ausbildungsvertrages
6. Schulischer Ausbildungsbeginn jährlich zum 1.8.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!



Oberlausitz-Kliniken gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus an
der Technischen Universität Dresden

**Oberlausitz-Kliniken gGmbH
Personalmanagement**
Am Stadtwall 3
02625 Bautzen

Ansprechpartnerin: Heike Hauser
Telefon (03591) 363-2269
Telefax (03591) 363-2433

E-Mail: bewerbungen@oberlausitz-kliniken.de
Internet: www.oberlausitz-kliniken.de



**Medizinisch-technische/r
Radiologieassistent/in**



Oberlausitz-Kliniken gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus an
der Technischen Universität Dresden

Finde
deinen
Beruf

Berufsabschluss: Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in

Ausbildungsdauer und Berufsabschluss

Als Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in (MTRA) ist man einerseits im direkten Kontakt mit den Patienten und andererseits arbeitet man in einem hochtechnologischen Umfeld. Diese abwechslungsreiche Tätigkeit verlangt umsichtiges Verhalten gegenüber den Patienten, hohe Fachkompetenz und umfassende medizinische Kenntnisse.

Der theoretische und praktische Unterricht erfolgt an der Medizinischen Berufsfachschule am Städtischen Klinikum Dresden. Die praktische Ausbildung erfolgt in der Oberlausitz-Kliniken gGmbH im Krankenhaus Bautzen bzw. im Krankenhaus Bischofswerda, am Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie sowie anderen Kooperationspartnern der Medizinischen Berufsfachschule.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab, die aus einem schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil besteht.

Einsatzmöglichkeiten

in Krankenhäusern und ambulanten Einrichtungen

- in der diagnostischen und interventionellen Radiologie
- in der Nuklearmedizin
- in der Strahlentherapie

Ausbildungsschwerpunkte

in Theorie:

- radiologische Diagnostik und andere bildgebende Verfahren
- Strahlentherapie
- Nuklearmedizin
- Strahlenphysik, Dosimetrie und Strahlenschutz

und Praxis:

- radiologische Diagnostik und andere bildgebende Verfahren (CT / MRT / Angiographie / Mammographie)
- Strahlentherapie
- Nuklearmedizin
- Strahlenphysik, Dosimetrie und Strahlenschutz
- Krankenpflegepraktikum
- Hygiene

... weitere Fächer sind u. a.:

- Bildverarbeitung in der Radiologie
- Krankheitslehre
- Anatomie und Physiologie
- Biologie und Ökologie
- Chemie und Biochemie
- Hygiene
- Immunologie
- Erste Hilfe
- Gerätekunde
- Mathematik
- Physik
- EDV und Dokumentation
- Psychologie
- Fachenglisch

Zugangsvoraussetzungen

- persönliche und gesundheitliche Eignung
- mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss) oder Abitur
- Sprachkenntnisse B2
- Aufnahmetest an der Medizinischen Berufsfachschule
- ein Praktikum zur Berufsorientierung wird empfohlen

Ausbildungsangebot

- Ausbildungsvertrag und Ausbildungsvergütung, 26 Tage Urlaub
- kostenlose Bereitstellung von Lehrmaterialien und Lehrbüchern sowie Dienstbekleidung
- detaillierter Ausbildungsplan für die gesamte Ausbildungszeit
- qualifizierte Praxisanleitung
- individuelle Begleitung und Förderung der Auszubildenden
- Organisation und Sicherstellung aller Praxis-einsätze
- gute Übernahme- und Entwicklungschancen nach erfolgreicher Ausbildung